



Ausschreibung 2021

AUSSCHREIBUNG

Leihkart Veranstaltung / Sodi Sportleihkart SR4 mit Gewichtsausgleich / Motor 306 ccm
Briggs & Stratton modifiziert

<https://www.sodikart.com/de-de/karts/rental/sr4-29.html>

Der Status der Veranstaltung ist National/EU offen.

Mindestteilnehmerzahl: 15 Teams. Maximalteilnehmerzahl: 25 Teams.

Mindestalter 16 Jahre

TERMIN

18.09.2021 10h Rennen

Der oben angeführte Termin kann durch einen anderen ersetzt werden. Der Veranstalter behält sich vor, Termine ohne Regressansprüche abzusagen.

Bei einer Absage wird jedoch bereits bezahlter Beitrag retourniert.

VERANSTALTER

Veranstalter Speedarena, Gewerbepark 29, 7471 Rechnitz

Telefon Tel. 03363 / 79 556

E-Mail office@speedarena.at

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Anzahl der Fahrer/Innen

10 Stunden Rennen 2-6 Fahrer/Innen.

Die Fahrer dürfen nur im genannten Team eingesetzt werden.

Nenngeld

Team 10h Rennen Euro 600 pro Team

Trainings nach erfolgter Anmeldung vor den Rennterminen sind jederzeit möglich. Hier gilt ein Sonderpreis von 1 Euro pro Minute Fahrzeit. Hier wird auch mit den Sodi SR4 Karts gefahren, die nur bei den Rennen gefahren werden.

Alle Preise inkl. MwSt.

STRECKE

Gefahren wird ausschließlich auf der Strecke Speedarena Rechnitz, die den Bestimmungen laut AMF und CIK-FIA für Rennen von 4-Takt Go-Karts entspricht, und für die eine gültige Streckenabnahme vorliegt.

ALLGEMEINES REGLEMENT

Alles, was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten! Missachtung des allgemeinen Reglements wird durch die Rennleitung geahndet und kann bis zum Ausschluss des Teams führen.

RENNORDNUNG

Das Qualifying (Zeittraining) dauert 5 Minuten. Die schnellste Runde, die der jeweilige Fahrer im 5 Minuten dauernden Zeittraining fährt, wird gewertet und bestimmt die Startaufstellung. Der Fahrer mit der schnellsten Runde bekommt die Pole Position, danach kommt der Zweitschnellste, usw. Erzielen zwei oder mehrere Fahrer die exakt idente Rundenzeit, dann ist jener Fahrer besser platziert, der die Zeit als erster gefahren ist. Wenn ein Team am Qualifying nicht teilnimmt, dann muss es von der letzten Startposition aus ins Rennen gehen. Nehmen mehrere Teams nicht am Qualifying teil, erfolgt die Reihung dieser Teams am Ende des Feldes per Los.

Fahrerwechsel / Zeitlimits

Für die Teamrennen 2., 4., 10. **Stunden Rennen** werden die einzelnen Turns vorgegeben. 2h, 4h Rennen Wechsel alle 15 Minuten. 10h Rennen Wechsel alle 30 Minuten. Es sind **Pflichtwechsel** durchzuführen unabhängig ob schon vorher gewechselt wurde. Wechselzeit 5 Minuten. Bei allen Rennen sind die Fahrerwechsel ausschließlich in der jeweils zugewiesenen Wechselzone durchzuführen. Die Wechselzeiten dürfen nicht überschritten werden. Bei Überschreitung der Wechselzeit wird eine Stop & Go Strafe ausgesprochen.

Der Fahrerwechsel darf erst nachdem das Kart zum Stillstand gekommen ist erfolgen. Vor dem Fahrerwechsel und dem Tankstopp, muss jedes Kart vor der Waage anhalten, nach Freigabe vom Rennleiter wird die Waage befahren um das Gesamtgewicht inkl. Fahrer zu ermitteln. Danach in die Wechsel oder Betankungszone einfahren. Während des Tankstopps ist es nicht erlaubt den Fahrer zu wechseln.

Beim Fahrerwechsel dürfen nur nachstehende Arbeiten durchgeführt werden: **Gewicht auflegen oder entfernen. Diese arbeiten dürfen auch von Teamkollegen durchgeführt werden.**

In der gesamten Boxengasse, Wechselzone und Betankungsbereich gilt Schrittgeschwindigkeit!

Start und Rennen

Stehender Start (Teamrennen)

Die Go-Karts werden entweder hintereinander oder aber auch in Zweierreihen aufgestellt. Das Rennen wird mit Schwenken der Startflagge bzw. mit einem Ampelstart gestartet.

Prozedere beim Vorstart

Vorstart-Bereich Strecke

Der Vorstartbereich ist ein im Infield (Gegengerade) der Rennstrecke befindlicher Platz der durch Streckenposten mit der roten Fahne gekennzeichnet wird. Dort finden sich die Teams nach dem Qualifying ein, um in die richtige Startformation gebracht zu werden.

Bei Beginn, des Startaufstellungs-Prozedere im Vorstart-Bereich ist die Boxenausfahrt gesperrt und wird dann erst wieder geöffnet wenn das Starterfeld zur Einführungsrunde die Boxenausfahrt passiert hat. Die in der Boxenausfahrt befindlichen Teams dürfen sich dann dem Starterfeld anschließen, aber auf keinen Fall die im Qualifying erzielten Positionen einnehmen.

Gewichtslimits

Das Mindestgewicht des Go-Karts inklusive Fahrer muss zu jeder Zeit des Rennens **245kg** betragen

Tankvorgang

Die Tankstelle muss alle zwei Stunden nach Start vor oder nach dem Fahrerwechsel Angefahren werden.

Der Tankbereich ist durch eine markierte Zone gekennzeichnet, vor dieser muss das Kart zum Stillstand kommen. Nachdem das Kart steht, muss der Fahrer austeigen! Erst wenn der Fahrer ausgestiegen ist, wird innerhalb der markierten Zone mit dem Betanken durch das Tankpersonal begonnen. Steigt der Fahrer nicht aus, kann mit dem Tankvorgang nicht begonnen werden.

Wenn das aufgetankte Kart die markierte Zone verlassen hat, kann das nächste Kart in diese Zone einfahren. Sollte die Tankstelle besetzt sein, muss sich der Fahrer mit seinem Kart anstellen und warten, bis die Tank-Zone frei ist. Die Tankstelle ist **2 Minuten vor und nach** dem Fahrerwechsel **nicht** geöffnet. Mit vollem Tank ist eine Fahrzeit von 2 Stunden 15 Minuten möglich.

Fahrerwechsel in der Tank Zone sind verboten. Gewichte entfernen oder dazugeben ist **nur nach der Tankstelle erlaubt.** Während des Tankvorgangs dürfen in der Tank Zone, nur der jeweilige Fahrer und maximal ein Teammitglied anwesend sein. Den Anweisungen des Streckenpersonals, ist Folge zu leisten.

Boxengasse

Beim Einfahren in die Boxengasse, Vorstartbereich und Wechselzone, ist an der **Haltelinie vor der Waage** anzuhalten. Alle vier Räder müssen vor der Haltelinie zum Stillstand kommen! Ist das nicht der Fall, wird dies mit einer Stop & Go -Strafe geahndet. Ab hier gilt in der gesamten Boxengasse Schrittgeschwindigkeit. Sollte eine normale Schrittgeschwindigkeit nicht eingehalten werden, droht bei groben Vergehen eine Stop & Go Strafe.

Die Boxengasse (Fahrstreifen) sollte zu jeder Zeit unbedingt freigehalten werden, Missachtung nach Aufforderung durch den Rennleiter kann auch hier zu Sanktionen führen. Beim Fahrerwechsel muss das Kart stehen!

Disziplin

Flaggsignale der Streckenposten bzw. der Rennleitung sind besonders zu beachten. Bei Nichteinhaltung der Flaggsignale muss das Team mit einer Bestrafung und im Wiederholungsfall mit Ausschluss rechnen.

Es ist verboten, außerhalb der Rennstrecke und auf den Zufahrten zur Rennstrecke mit dem Kart zu fahren.

Flaggsignale

Die Teamführung ist verpflichtet, die Flaggsignale an jeden einzelnen Fahrer zur Kenntnis weiterzuleiten. Eine Übersicht ist in der Anlage beigefügt.

WERTUNG DER EINZELNEN RENNEN

Sieger des Rennens ist jenes Team oder Fahrer/in, welches nach Beendigung der Renndistanz die meisten Runden zurückgelegt hat. Alle nachfolgenden Teams oder Fahrer/in werden ebenfalls bei ihrem nächsten Überqueren der Ziellinie abgewunken, ohne Rücksicht auf die Zahl der zurückgelegten Runden. Fahrer/Innen mit gleicher Rundenzahl werden nach der Reihenfolge ihres Überfahrens der Ziellinie gewertet. In der Wertung entsprechend berücksichtigt werden auch jene Teams und Fahrer/innen, welche die Zielflagge nicht gesehen haben.

Preise Speedarena Cup 2021

Die Teilnehmer, des Speedarena Cup erhalten Pokale, Medaillen, Gutscheine und Urkunden bei den jeweiligen Rennen.

FAHRERAUSRÜSTUNG

Jeder Fahrer ist verpflichtet, einen Vollvisier Helm und einen Overall zu verwenden. Die Helme und Overalls können auch bei uns kostenlos ausgeliehen werden. Es müssen geschlossene Schuhe getragen werden. Handschuhe und Rippenschutz werden empfohlen.

BALLAST

Ballast muss im Gewichtskasten der am Kart montiert ist mitgeführt werden, es ist ausdrücklich verboten den Ballast am Körper oder im Sitz mitzuführen!

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt mit dem separaten vollständig ausgefüllten Anmeldeformular, und der Überweisungsbestätigung. Das Anmeldeformular bitte einscannen und an office@speedarena.at übermitteln. Sie bekommen dann eine Teilnahmebestätigung von uns.

Flaggen

Während des Trainings und des Rennens können den Fahrern nachstehende Flaggensignale gezeigt werden, welche unbedingt befolgt werden müssen:



ROT-WEISS-ROT

Startflagge (entfällt bei Ampelstart)



ROT

Wird bei Rennabbruch auch von den Streckenposten gezeigt – sofort Geschwindigkeit reduzieren und zu dem vom Rennleiter angezeigten Platz fahren. Überholverbot, zum sofortigen Anhalten bereit sein. Kann auch zur Streckensperre verwendet werden.



SCHWARZ

In Verbindung mit einer Startnummer. Der Fahrer des Fahrzeuges mit dieser Startnummer muss sich unbedingt beim nächsten Passieren der Boxeneinfahrt bei einem vom Rennleiter angezeigten Platz einfinden



SCHWARZWEISS DIAGONAL GETEILT

In Verbindung mit einer Startnummer Verwarnung des Fahrers, des Fahrzeuges mit dieser Nummer für unsportliches Verhalten.



SCHWARZ ORANGE

In Verbindung mit einer Startnummer. Das Fahrzeug mit dieser Nummer hat ein technisches Gebrechen. Der Fahrer muss sich in der nächsten Runde in seiner Box einfinden.



GELB

Achtung Gefahr! Überholen vom Flaggenposten an verboten bis wieder die grüne Flagge gezeigt wird.

GELB DOPPELT GESCHWENKT

Besondere Gefahr! Geschwindigkeit reduzieren, da Gefahrenstelle vom Fahrer nicht einsehbar ist. Überholen verboten vom Flaggenposten bis wieder die grüne Flagge gezeigt wird.

GELB „SC“ SCHILD WEISS

Safety Car Phase, Geschwindigkeit drastisch reduzieren, strengstes Überholverbot! Ein langsam fahrendes Fahrzeug, Kranken- oder Einsatzwagen ist auf der Strecke unterwegs.



BLAU

Schnelleren Teilnehmer überholen lassen



GELB MIT ROTEN STREIFEN

Rutschige Piste (Öl oder Wasser auf der Bahn) Geschwindigkeit anpassen



GRÜN

Aufhebung einer Gefahrensituation, freie Fahrt.



SCHWARZWEISS KARIERT Ende des Rennens. Die vollständige Bedeutung aller Flaggensignale sind dem

Anhang „H“ des internationalen Sportgesetzes und dem Kart Reglement zu entnehmen.

